Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
Direktion für Standortförderung

PHR Wirtschaft

Pilotprogramm Handlungsräume Wirtschaft 2016–2019

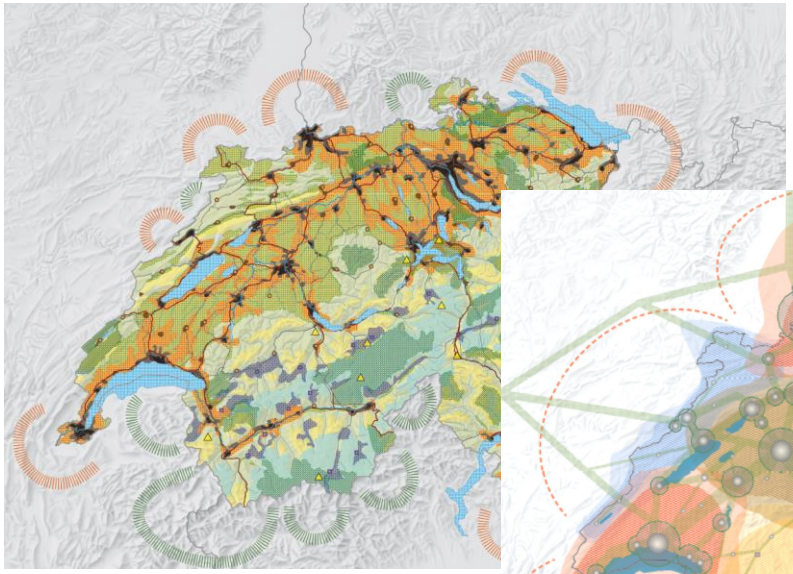
regiosuisse-Tagung «Kohärente Raumentwicklung: von der Vision in die Praxis»

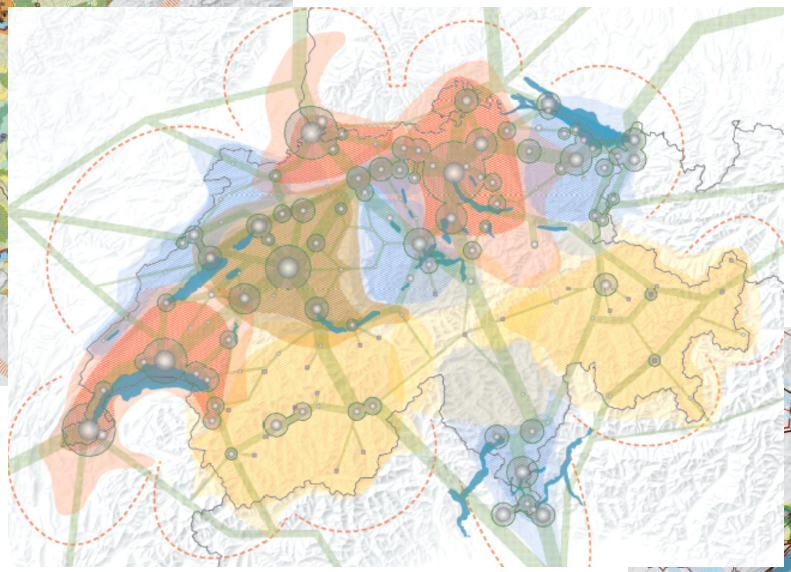
Biel, 14. März

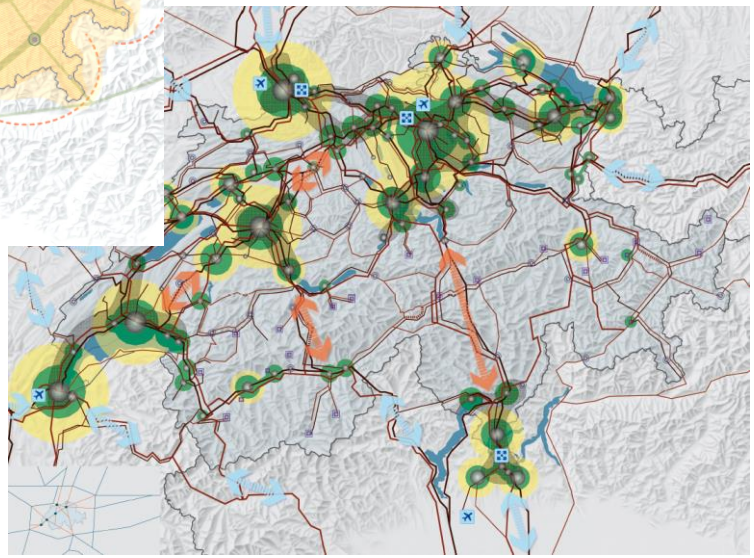
Sabine Kollbrunner

Staatssekretariat für Wirtschaft, Regional- und Raumordnungspolitik

Ursprung: Raumkonzept Schweiz







Raumkonzept Schweiz 2012

Gemeinsamer Orientierungsrahmen und Entscheidhilfe für die künftige Raumentwicklung der Schweiz für die Gemeinden, Städte Kantone und den Bund

Rahmen: AggloPol und P-LRB

Trends und Herausforderungen Raumentwicklung Schweiz

↓

Raumkonzept Schweiz

↓

Kohärente Raumentwicklung

Agglomerationspolitik des Bundes 2016+ (AggloPol)

Politik des Bundes für die ländlichen Räume und Berggebiete (P-LRB)

Massnahmen AggloPol | Gemeinsame Massnahmen | Massnahmen P-LRB

Modellvorhaben

Wissensmanagement

PHR Wirtschaft

RIS

TK

KoVo

Inhaltliche Ausrichtung: NRP

Neue Regionalpolitik (NRP)

Ziel

Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit und Schaffung von Arbeitsplätzen in ländlichen Regionen, Berggebieten und Grenzregionen

Neue Regionalpolitik **nrp**
Nouvelle politique régionale **npr**
Nuova politica regionale **npr**

Ausrichtung 1

Projektförderung über kantonale Umsetzungsprogramme

Ausrichtung 2

Koordination der Sektoralpolitiken

Ausrichtung 3

Wissensmanagement, Qualifizierung

Programma San Gottardo

Teilnahme an **Modellvorhaben nachhaltige Raumentwicklung**

PHR Wirtschaft

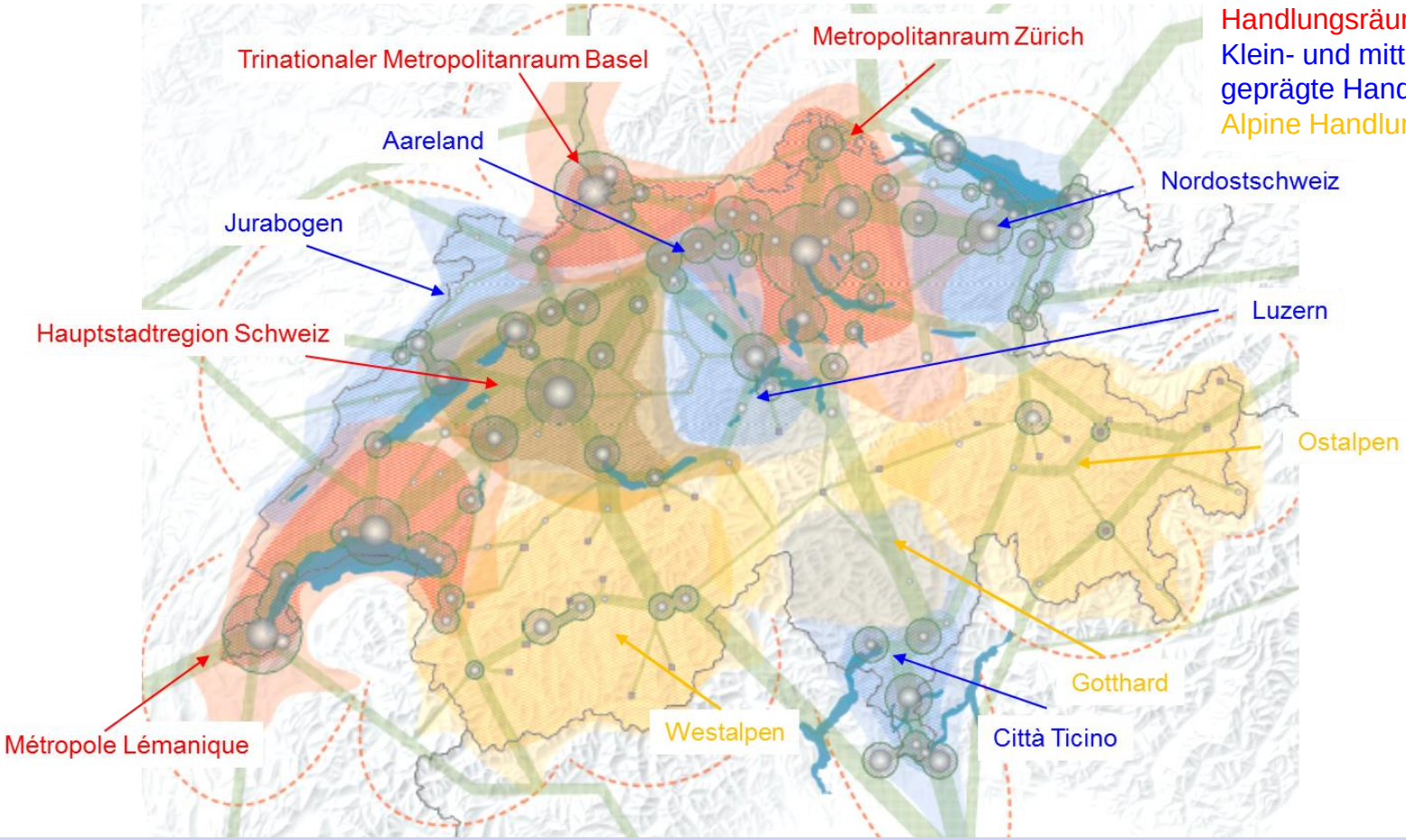
Wirtschaftsentwicklung in funktionalen Räumen

Budget NRP: 3 – 4 Millionen

Kooperation und Koordination mit anderen Bundesstellen

Fragestellung des PHR Wirtschaft

Grossstädtisch geprägte Handlungsräume
Klein- und mittelstädtisch geprägte Handlungsräume
Alpine Handlungsräume



Welche Bedeutung haben die Handlungsräume gemäss Raumkonzept Schweiz in der wirtschaftlichen Entwicklung der Regionen?

Schwerpunkte des PHR Wirtschaft

Übergeordnete Fragestellung

Welche Bedeutung hat das Raumkonzept Schweiz in der Praxis? Für welche Herausforderungen und Fragestellungen sind die Handlungsräume des Raumkonzepts Schweiz geeignete Räume?

Schwerpunkte des PHR Wirtschaft

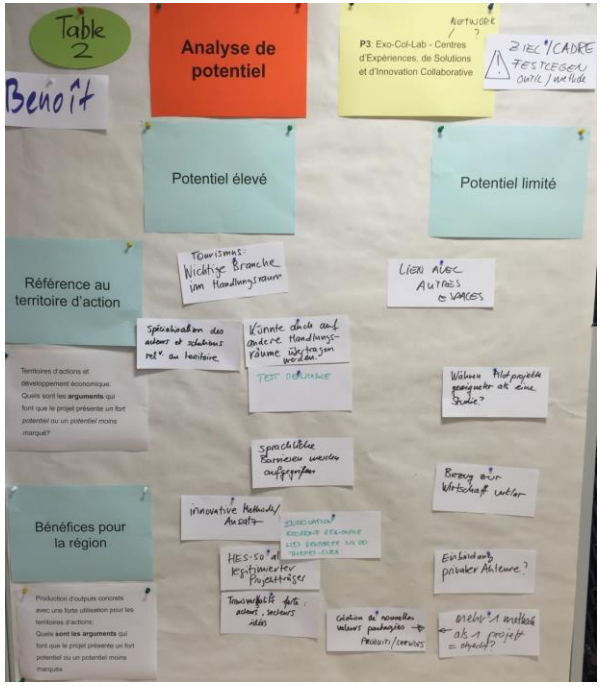
- **Funktionale Verflechtung zwischen Stadt und Land**
  Motorenfunktion und Vernetzung
- **Privatwirtschaft und Spezialisierungen**
  Zusammenspiel Privatwirtschaft – öffentliche Hand
  Stärken stärken, nicht überall alles
- **Vertikale und Horizontale Verflechtung**
  Vernetzung der Sektoralpolitiken und Aufgabenteilung

Konkrete Projekte

Unterstützung eines von regionalen Akteuren getragenen PHR-Wirtschaft-Projekts pro Handlungsraum

Anforderungen an Projekte

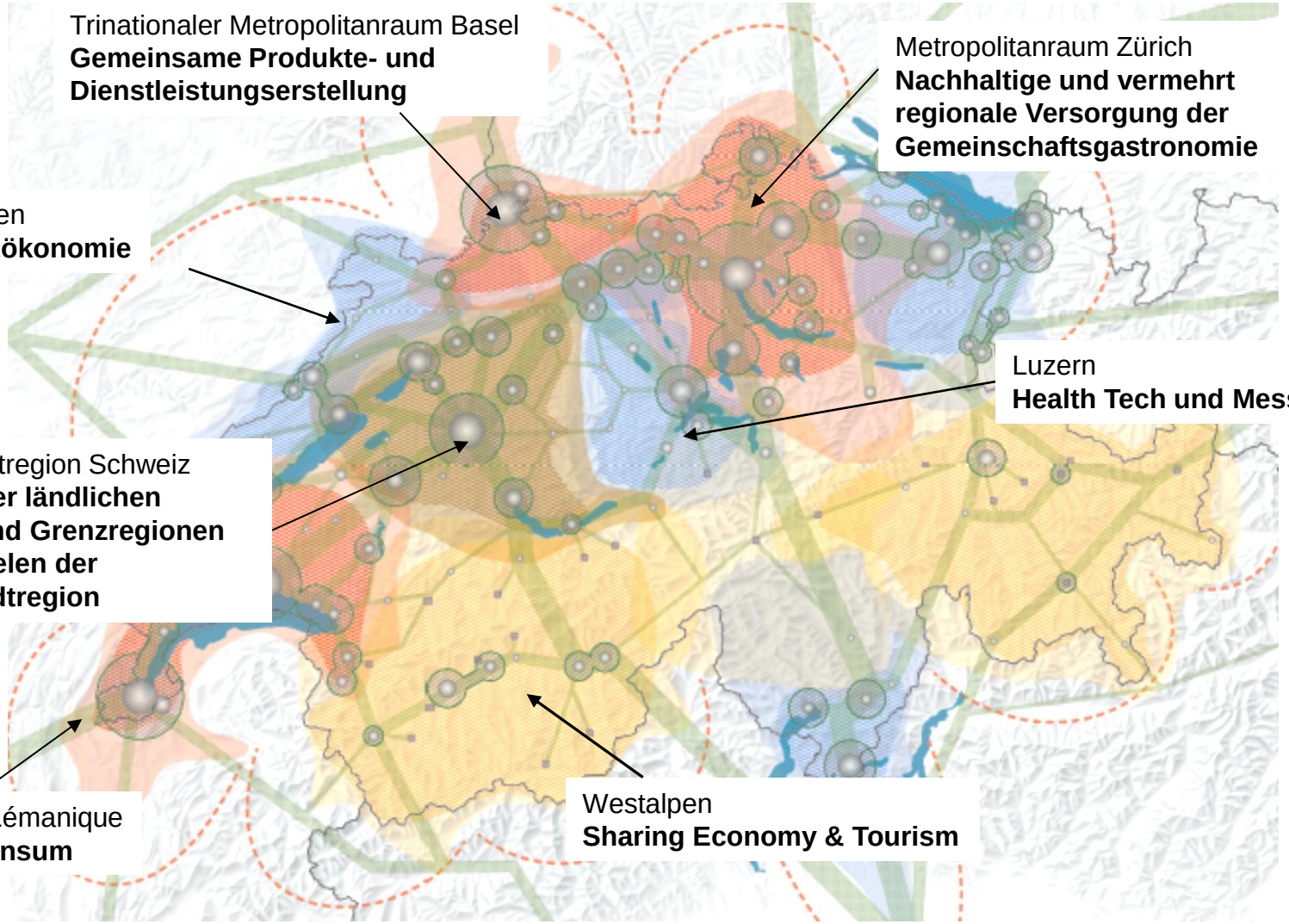
- Wirtschaftlicher Mehrwert für die Region
- Projekte im Schnittstellenbereich zu anderen Sektoralpolitiken
- Regional verankerte Projektträgerschaft
- Perimeter: Handlungsraum gemäss Raumkonzept Schweiz



Projekterarbeitung

1. Eingabe von Projektideen (März 2016)
2. Workshops zur Konsolidierung pro Handlungsraum (Juni 2016)
3. Überarbeitung Projekte (bis September 2016)
4. Finalisierung und Umsetzung (ab Anfang 2017)

Umsetzung von sieben Projekten



Weitere Handlungsräume

- **Gotthardraum**
  Bereits umfangreiche Förderung über NRP
- **Nordostschweiz** + **Città Ticino**
  Keine Projektideen, die zur PHR-Zielsetzung passen
- **Aareland**
  Verzicht auf Überarbeitung des Projektes, Projekt zu stark auf Forschung ausgerichtet
- **Ostalpen**
  Verzicht auf Überarbeitung des Projekts
  Projekt zu wenig auf räumliche und regionalwirtschaftliche Aspekte ausgerichtet.

Erwartete Ziele

- Konkrete Projekte in den Handlungsräumen liefern Impulse zur **regionalwirtschaftlichen Weiterentwicklung der Region**
  - Projekte aus den Regionen, für die Regionen mit Akteuren der Regionen
  - Projekten zu Themen, die der Region wichtig sind.
- Erkenntnisse zur **Bedeutung der Handlungsräume**
  - Welche Bedeutung haben die Handlungsräume gemäss Raumkonzept Schweiz für die regionalwirtschaftliche Entwicklung?

Die Erkenntnisse sollen in den Bundespolitiken – insbesondere der NRP – aufgenommen werden.

Projektumsetzung und Evaluation

- **Umsetzung** der sieben Projekte 2017–2019
- Umsetzung durch die **Akteure** unter der Leitung eines Leadpartners (Ansprechperson für SECO)
- **Begleitgruppe** Bund zur Auswahl, Umsetzung und Auswertung (SECO, ARE, weitere Bundesstellen)
- **Evaluation** und Entscheid über allfällige Weiterführung: 2019
- **Erfahrungsaustausch** zwischen den Projekten: Tagung zur Kohärenten Raumentwicklung (14. März 2017) und 2019/20
- Kommunikation über ***regiosuisse.ch***

Projektmarkt

Informieren Sie sich über die einzelnen Projekte am Projektmarkt!

Fragen ?

Kontakt
Sabine Kollbrunner
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
Regional- und Raumordnungspolitik DSRE
Tel. 058 462 22 64, sabine.kollbrunner@seco.admin.ch